Leoni erhält als erster Kabelhersteller Freigabe nach prEN 50620 Norm für Elektrofahrzeug-Ladekabel

Neue Richtlinie macht Leitungen wirtschaftlicher und ressourcenschonender – Ausstellung auf eCarTec 2015

Nürnberg, 9. Oktober 2015 – Leoni, der führende europäische Anbieter von Kabeln und Kabelsystemen für die Automobilbranche und weitere Industrien, stellt auf der eCarTec (Stand 108 in Halle A5) seine EVC (Electrical Vehicle Cables) Ladekabel vor. Die Leitungen sorgen für eine effiziente Stromversorgung von Elektrofahrzeugen und sind nun als erste im Markt auch nach der europaweit einheitlichen Norm prEN 50620 zertifiziert.

Die prEN ist der Vorentwurf einer europäischen Norm, die den neuen europaweiten Standard für Ladekabel von Elektrofahrzeugen bildet und auch die Basis für den parallel laufenden, internationalen Normentwurf IEC 62893. Neben den bestehenden nationalen Standards und abweichenden Zulassungen am Markt, gibt es damit eine erste einheitliche Norm in Europa, die die Verbreitung von Elektrofahrzeugen weiter vorantreibt. Die voraussichtlich ab 2016 eingeführte Norm gilt als Prüfgrundlage und beschleunigt so den Anerkennungsprozess von Elektroladekabeln in den europäischen Mitgliedsländern, da die einzelne Prüfung durch nationale Prüfinstitute entfällt. Alle vorhandenen nationalen Zulassungen werden nach Gültigkeitsablauf der EN-Normung folgen. Die neue Richtlinie deckt einen Querschnittsbereich der Kabel von 1,5 mm² bis 70 mm² ab. Im Vergleich zu den bisherigen Zulassungen ermöglicht die prEN 50620 zusätzlich eine Reduzierung der Wanddicken und macht die Leitungen somit wirtschaftlicher und ressourcenschonender.

Leoni verfügt als erster Kabelhersteller über die prEN 50620 Freigabe für seine EVC-Elektroladekabel. Die EVC-Leitungen sorgen für eine effiziente Stromversorgung des Fahrzeuges und stehen als Meterware in gerader und spiralisierter Ausführung zur Verfügung*.* Sie sind sowohl in kleinen Querschnitten für das AC-Laden bis hin zu großen Querschnitten für das DC-Laden erhältlich. Das Unternehmen stellt sein komplettes Leitungsportfolio für alternativ angetriebene Fahrzeuge auf der diesjährigen eCarTec, der weltgrößten B2B Messe für Elektro- und Hybridmobilität, vor.

Leonis innovative Kabellösungen für alternative Antriebe entsprechen den länder- und regionenspezifischen Normen und einer Vielzahl an Kundenstandards. Zusätzlich zur europäischen prEN Zulassung verfügt der Kabelhersteller auch Freigaben für den nordamerikanischen und den japanischen Markt sowie demnächst auch für China. Die globalen Fertigungsmöglichkeiten ermöglichen es Leoni zudem, seine Kunden weltweit zeitnah beliefern zu können.

*(2.658 Anschläge inkl. Leerzeichen)*

☞ *Zugehöriges Illustrationsmaterial finden Sie direkt bei dieser Mitteilung unter* [*www.leoni.com/de/presse/mitteilungen/details/leoni-erhaelt-als-erster-kabelhersteller-freigabe-nach-pren-50620-norm-fuer-elektrofahrzeug-ladekabe/*](http://www.leoni.com/de/presse/mitteilungen/details/leoni-erhaelt-als-erster-kabelhersteller-freigabe-nach-pren-50620-norm-fuer-elektrofahrzeug-ladekabe/)

Über die Leoni-Gruppe

Leoni ist ein weltweit tätiger Anbieter von Drähten, optischen Fasern, Kabeln und Kabelsystemen sowie zugehörigen Dienstleistungen für den Automobilbereich und weitere Industrien. Leoni entwickelt und produziert technisch anspruchsvolle Produkte von der einadrigen Fahrzeugleitung bis zum kompletten Bordnetz-System. Darüber hinaus umfasst das Leistungsspektrum Drahtprodukte, standardisierte Leitungen, Spezialkabel und konfektionierte Systeme für unterschiedliche industrielle Märkte. Die im deutschen MDAX börsennotierte Unternehmensgruppe beschäftigt rund 72.000 Mitarbeiter in 31 Ländern und erzielte 2014 einen Konzernumsatz von 4,1 Mrd. Euro.

  

Ansprechpartner für Journalisten

Sven Schmidt

Corporate Public & Media Relations

LEONI AG

Telefon +49 (0)911-2023-467

Telefax +49 (0)911-2023-231

E-Mail presse@leoni.com